

Haftemulsion

Grundierung für Putz- und Spachtelarbeiten, zur Mörtelvergütung



Anwendungsbereiche:

- Für **Wand** und **Boden**.
- Einsatzbereich **innen** und **außen**.
- Alle **Wohn-, Keller,-** und **Feuchträume**.
- Zum **Grundieren** von **stark saugenden** und **nicht saugenden Untergründen** vor **Putz- und Spachtelarbeiten**.
- **Vergütungsmittel** für Kalkzementputze, Beton, Flickmörtel und Zementestriche **zur Erhöhung der Haftung, der Rissfestigkeit und der Abriebsbeständigkeit**.
- **Als Haftvermittler zwischen Natursteinplatten und Dickbettmörtel** (z.B. bei Verlegung von Porphyr und anderen Polygonplatten).

Produkteigenschaften:

- **Gewährleistet** als **Grundierung optimale Festigkeitsentwicklung** von **nachfolgenden Grundputzen** (z.B. *Knauf Rotband, Knauf Goldband*) oder **Spachtelmassen** (z.B. *Knauf Flächenspachtel*)
- **Reguliert** durch **Porenverschluss** die **Saugfähigkeit** des **Untergrundes** und **schützt** damit Grund-, Spachtelputze, etc. vor **zu raschem Wasserentzug**.
- **Erhöht** die **Rissfestigkeit** und **Abriebsbeständigkeit** von Kalkzementputzen, Beton, Flickmörtel, daher ideal zur **Vergütung** einzusetzen.
- Beigemischt zum Anmachwasser, wird die **Haftung** von Kalkzementputzen und Flickmörteln **erhöht**.
- **Bindet feine Schleifstäube** auf der Rückseite von Fliesen und Platten (z.B. Porphyr) und erhöht auf diese Weise die Verbundhaftung zwischen Natursteinplatten und Verlegemörtel.
- **Farblos bis weißlich**, daher auch als Haftvermittler auf der Rückseite durchscheinender Natursteinplatten geeignet.
- **Lösemittelfreies Konzentrat**.

Technische Daten:**Anwendungstechnische Daten**

Verarbeitungs-/Untergrundtemperatur:	Nicht unter +5 °C und über +25 °C verarbeiten
Verdünnung	
▪ bei stark saugenden Untergründen:	1:4 mit Wasser
▪ bei nicht saugenden Untergründen:	1:2 mit Wasser
▪ Als Vergütung von Flickmörteln (Reparaturmörtel, Schnellzement, Dachdeckeremörtel, etc.):	1:5 mit Anmischwasser
▪ Als Vergütung von Kalk-, Kalkzementputzen:	1:10 mit Anmischwasser
▪ Als Vergütung von Zementestrichen:	1:5 mit Anmischwasser
▪ Als Haftvermittler bei Mittel- und Dickbettverlegung von Natursteinplatten:	1:1 mit Wasser
Trocknungszeiten**	
▪ bei stark saugenden und nicht saugenden Untergründen:	Ca. 12 Stunden
▪ als Vergütung:	Kann die Austrocknung verzögern
▪ als Haftvermittler:	-
Verbrauch	
▪ als Grundierung bei stark saugenden und nicht saugenden Untergründen:	ca. 30 – 40 g / m ²
▪ als Vergütung:	nach Bedarf
▪ als Haftvermittler:	ca. 30 – 40 g / m ²
Reichweite** (als Grundierung)	
▪ 1 kg Gebinde:	ca. 25 bis 33 m ²
▪ 5 kg Gebinde:	ca. 125 bis 167 m ²
Temperaturbeständigkeit nach Trocknung:	-20 °C bis +80 °C

*Richtwerte bei +23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.

**Abhängig vom Saugverhalten des Untergrundes.

Materialtechnische Daten

Materialbasis:	Wässrige Dispersion eines Butylacrylat-Styrol-Copolymerisates und Zelluloseether
pH-Wert:	ca. 7 – 8
Farbe:	Farblos bis milchig - weiß
Geruch:	sehr schwach
Lagerfähigkeit:	Beste Produkteigenschaften garantiert für 18 Monate im ungeöffneten Originalgebinde
Lagerbedingungen:	Kühl und trocken, aber frostfrei
Lieferform:	1 kg und 5 kg Rezyklat Eimer
Ident.-Nummer / EAN-Code:	Knauf Haftemulsion
	1 kg: 6299 / 4006379018550
	5 kg: 6302 / 4006379018567

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet

Sicherheitshinweise:
 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet
 P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 P262 - Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen

EUH-Sätze:
 EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (2682-20-4), Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1) (55965-84-9). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
 EUH210 -Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

Zusätzliche Sätze:
 Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr.528/2012 zur Gewährleistung der Haltbarkeit.
 Enthält Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (3811-73-2).
GRENZWERTE FÜR DEN VOC-HÖCHSTGEHALT VON FARBEN UND LACKEN.
 Produktunterkategorie: h (Typ: Wb): 30 g/L.
 VOC-Gehalt: < 0,1 % (≤ 1 g/L)

Geeignete Untergründe:

Untergrund	Beispiel
Stark saugender Untergrund	z.B. Ziegelmauerwerk, Kalksandstein, Porenbeton
Nicht saugender Untergrund	z.B. Gußasphalt

Untergrund prüfen:

Der Zustand und die Vorbehandlung des Untergrundes beeinflusst maßgeblich die Qualität und Beständigkeit der nachfolgenden Beschichtung. Eine sorgfältige Prüfung des Untergrunds ist daher essenziell. Der Untergrund muss generell tragfähig, trocken, fest, sauber, staub- und trennmittelfrei sein.

Die folgenden Prüfungen dienen dazu, den Zustand des Untergrunds zu untersuchen und festzustellen, ob zusätzliche Maßnahmen, wie beispielsweise eine Erneuerung des Untergrunds, erforderlich sind.

Kratzprobe: Mit einem spitzen, festen Gegenstand wird in den Untergrund geritzt. Je höher die Ritztiefe, desto geringer ist die Festigkeit des Untergrunds. Bei zu geringer Festigkeit muss der Untergrund erneuert werden.

Wischprobe: Mit der Handfläche über den Untergrund fahren. Kreidet der Untergrund stark, ist dieser nicht tragfähig und muss gereinigt werden.

Klebebandprobe: Einen Klebebandstreifen (z.B. 3M Scotch Brand Tape, 2,5 cm breit) fest auf den Untergrund aufkleben und nach einigen Minuten ruckartig abziehen. Blättert dabei der Anstrich ab, muss dieser vollständig entfernt werden.

Wasserprobe: Der Untergrund wird mit einem nassen Pinsel angefeuchtet. Nach einiger Zeit wird mit der Hand über den Untergrund gestrichen. Ist der Untergrund schmierig oder färbt ab, ist er ungeeignet und muss entfernt werden.

Vorbereitung:

Wasserfeste Anstriche kräftig aufräumen, nicht wasserfeste Anstriche und sonstige haftungsmindernde Rückstände entfernen.

Um angrenzende Bereiche zu schützen, diese mit geeignetem Klebeband abkleben.

Anmischen:

Knauf Haftemulsion ist ein Konzentrat und muss in Abhängigkeit vom jeweiligen Untergrund mit Wasser verdünnt werden. Die Mischungsverhältnisse entnehmen die dem Abschnitt: Technische Daten ▶ Verdünnung).

Verarbeiten:

Als Grundierung / Haftgrund:

Die verdünnte *Knauf Haftemulsion* mit einer Streichbürste, Maurerquast, Rolle o.ä. gleichmäßig und vollflächig auf den Untergrund auftragen, gut einbürsten. Pfützenbildung vermeiden und überschüssiges Material gründlich austreichen.

Als Vergütungsmittel:

Knauf Haftemulsion mit Wasser mischen (Mischverhältnis siehe Abschnitt: Technische Daten ▶ Verdünnung). Mit dieser Mischung den Mörtel, Beton, Putz bzw. Estrich anrühren. Angaben auf den Pulverpackungen beachten.

Als Haftvermittler bei Dickbettverlegung von Fliesen und Platten:

Knauf Haftemulsion mit Wasser mischen (Mischverhältnis siehe Abschnitt: Technische Daten ▶ Verdünnung) und gut aufrühren. Die Mischung mit einer Streichbürste, Maurerquast, Rolle o.ä. gleichmäßig und satt auf die Plattenrückseite auftragen. Überstände gründlich ausstreichen. Die frisch bestrichene Platte direkt im Anschluss in den Mittel- bzw. Dickbettmörtel einlegen (Frisch-in-Frisch-Verlegung).

Folgearbeiten:

Mit den Folgearbeiten so lange warten, bis die aufgetragene *Knauf Haftemulsion* vollständig durchgetrocknet ist. Die genauen Trocknungszeiten finden Sie unter dem Abschnitt technische Daten ▶ Trocknungszeiten.

Ergänzende Hinweise:

- Hohe Umgebungstemperaturen bzw. ein erwärmter Untergrund verkürzen, tiefe Temperaturen bzw. eine hohe Luftfeuchtigkeit verlängern die Verarbeitungs- und Trocknungszeit
- Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Weitere Tipps und Anleitungen sowie aktuelle Sicherheitsdatenblätter und Produktinformationen sind auf unserer aktuellen Internetseite www.knauf.de/diy erhältlich.

Raum für Notizen:

**Knauf Bauprodukte
GmbH & Co. KG**
Postfach 10
D-97343 Iphofen

Knauf-Beratungszentrale:

Technische Auskünfte: 09323/31-1647
Internet: www.knauf.de/diy
E-Mail: info-bauprodukte@knauf.com

Der Inhalt dieser Produktinformation entspricht unserem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die Produktinformation wird fortlaufend aktualisiert. Die jeweils ausschließlich gültige aktuelle Version erhalten Sie auf unseren Internetseiten oder auf Anfrage über unsere Beratungszentrale. Da die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsgebiete der Produkte sehr unterschiedlich sind, können Produktinformationen nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien aufzeigen. Der Verarbeiter ist verpflichtet, die Eignung und die Anwendungsmöglichkeiten des Produktes für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überprüfen. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieser Produktinformation hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Merkblätter ungültig.

Iphofen, Januar 2024